

# RS OGH 1998/5/15 46R647/98g

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.05.1998

## Norm

EO §14 Abs3

EO §294a

## Rechtssatz

- Die Bestimmung des§ 14 Abs 3 EO verfolgt den Zweck, eine Umgehung des§ 14 Abs 2EO zu verhindern, indem zuerst Fahrnis- und hierauf Forderungsexekution beantragt wird;
- Der Hinweis der betreibenden Partei, erst nach Einbringung des Fahrnosexekutionsantrages das Geburtsdatum des Verpflichteten in Erfahrung gebracht zu haben, reicht nicht aus, die Exekutionssperre des § 14 Abs 3 EO zu durchdringen.

## Entscheidungstexte

- 46 R 647/98g  
Entscheidungstext LG für ZRS Wien 15.05.1998 46 R 647/98g

## Schlagworte

Fahrnosexekution nach Gehaltsexekution; Exekutionssperre - Fahrnosexekution; Geburtsdatum des Verpflichteten - Glaubhaftmachung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00003:1998:RWZ0000029

## Dokumentnummer

JJR\_19980515\_LG00003\_04600R00647\_98G0000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>